



Die Bank
von Mensch zu Mensch



Erhebungsbogen zum BKC-Dienstleister- und Lieferantenkodex

Die Bank für Kirche und Caritas eG (BKC) arbeitet mit Dienstleistern und Lieferanten sowie Verbund- und Kooperationspartnern – nachfolgend als Dienstleister bezeichnet – zusammen. Im Rahmen der Dienstleisterauswahl und in regelmäßigen Abständen (spätestens alle drei Jahre) wird der Dienstleister aufgefordert, die hier vorliegende Selbstauskunft mit Fragen zur Einhaltung der Nachhaltigkeitsanforderungen des BKC-Dienstleister- und Lieferantenkodex und zu seinen Nachhaltigkeitsbemühungen auszufüllen.

Die hier eingeforderten Informationen umfassen unter anderem die beim Dienstleister vorhandenen Strukturen und Prozesse, die Rückschlüsse auf dessen Nachhaltigkeitsbemühungen und Nachhaltigkeitsrisiken geben. Der Inhalt der Selbstauskunft lehnt sich an den „Berliner CSR-Konsens zur Unternehmensverantwortung in Liefer- und Wertschöpfungsketten“¹ an, der dem Dienstleister selbst als Orientierungshilfe zur Erarbeitung und Weiterentwicklung seines Lieferkettenmanagements dienen kann.

Die nachfolgenden Fragen beziehen sich auf die Unternehmensebene und Produktionsstandortebene:

- Unternehmensebene bezieht sich auf das Unternehmen und alle damit verbundenen Unternehmen (gesamte Unternehmensgruppe)
- Produktionsstandortebene bezieht sich auf den Standort, an dem die Produktion oder Dienstleistung oder Teile davon der durch die BKC bezogenen oder zu beziehenden Produkte und Dienstleistungen stattfindet. Dies können Standorte innerhalb der Lieferantenkette, zu der auch Unterauftragnehmer des Dienstleisters gezählt werden, sein.

In Fällen, in denen die gegebene Antwort auf Unternehmensebene und Produktionsstandortebene unterschiedlich ausfällt, ist dies zu vermerken.

Unternehmensname/Firma	
Branche	
Adresse	
Ansprechpartner Name	
Funktion im Unternehmen	
E-Mail	
Telefon	
Datum der Selbstauskunft	

¹ https://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/Arbeitsrecht/csr-konsens-liefer-wertschoepfungsketten.pdf;jsessionid=AEA92DADD3F00C07B28BAD28226BC786.delivery1-replication?__blob=publicationFile&v=1



*Die Bank
von Mensch zu Mensch*

**Bank für
Kirche und Caritas eG**

Nachhaltigkeitsbemühungen

1.	Besitzen Sie eine Nachhaltigkeitsstrategie?	<input type="checkbox"/> Ja (Link oder PDF) <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
2.	Sind Ihnen Standards ihrer Branche im Bereich Nachhaltigkeit bekannt?	<input type="checkbox"/> Ja, sind bekannt, Details_ <input type="checkbox"/> Ja, sind bekannt, welche und wie_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
3.	Orientieren Sie sich an diesen Standards?	<input type="checkbox"/> Ja, werden übertroffen Details_ <input type="checkbox"/> Ja, werden eingehalten, welche und wie_ <input type="checkbox"/> Einhaltung ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
4.	Ist die Geschäftsleitungsebene Ihres Unternehmens verantwortlich für die Umsetzung bzw. Einhaltung der Nachhaltigkeitsstrategie?	<input type="checkbox"/> Ja, Teil der Vergütung der Geschäftsleitungsebene an Nachhaltigkeitsziele gebunden <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
5.	Sind Sie Mitglied einer Nachhaltigkeitsinitiative (z. B. UN Global Compact oder Brancheninitiative?)	<input type="checkbox"/> Ja, welche_ <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
6.	Erstellen Sie einen Nachhaltigkeitsbericht oder eine Klimabilanz für Ihr Unternehmen und Ihre Dienstleistungen?	<input type="checkbox"/> Ja (Link oder PDF) <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>



*Die Bank
von Mensch zu Mensch*

**Bank für
Kirche und Caritas eG**

7.	Besitzen die der BKC angebotenen Produkte und/oder Dienstleistungen eine Nachhaltigkeitszertifizierung oder ein externes Nachhaltigkeitsaudit?	<input type="checkbox"/> Ja (Link oder PDF) <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
8.	Verwenden oder beziehen Sie für Ihre Produkte und Dienstleistungen nachhaltige Rohstoffe, Rohstoffe aus nachhaltigem An- und Abbau oder erneuerbare Energien im Wertschöpfungsprozess?	<input type="checkbox"/> Ja, Details <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
9.	Achten Sie auf indirekte Umwelteinflüsse ihrer Produkte und Dienstleistungen wie z. B. recyclingfähige Verpackungen oder umweltfreundlichen Warentransport?	<input type="checkbox"/> Ja, Details <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
10.	Arbeiten sie daran, die Umwelt- oder Nachhaltigkeitsleistung ihrer Produkte und Dienstleistungen zu verbessern?	<input type="checkbox"/> Ja, Details <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
11.	Analysieren Sie den Umwelteinfluss Ihrer unternehmerischen Tätigkeit und den Ihrer Lieferkette?	<input type="checkbox"/> Ja, Umwelteinfluss festgestellt, Details_ <input type="checkbox"/> Ja, kein Umwelteinfluss festgestellt <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
12.	Besitzen Sie ein Umweltmanagementsystem?	<input type="checkbox"/> Ja, nach internationalem Standard z. B. ISO 14001 oder EMAS, Welche_ <input type="checkbox"/> Ja, internes System, Details_ <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>



Die Bank
von Mensch zu Mensch

**Bank für
Kirche und Caritas eG**

Nachhaltigkeitsrisiken

1.	Sind gegen Ihr Unternehmen in den letzten fünf Jahren Verfahren aufgrund von straf-, ordnungs- oder verwaltungsrechtlichen Verstößen eingeleitet worden? Falls ja: Wie endeten diese Verfahren?	<input type="checkbox"/> Ja, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
2.	Steht Ihre unternehmerische Tätigkeit mit den von der BKC aufgestellten Ausschlusskriterien im Einklang? ²	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein, welche_ <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
3.	Wird die Einhaltung international anerkannter sozial-ökologischer Regelwerke durch entsprechende Strukturen und Prozesse in Ihrem Unternehmen gewährleistet? ³	<input type="checkbox"/> Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, <input type="checkbox"/> ILO Arbeits- und Sozialstandards (im Besonderen die ILO-Kern- und Schlüsselarbeitsnormen), <input type="checkbox"/> UN Global Compact, <input type="checkbox"/> OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen <input type="checkbox"/> Andere, welche_ <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
4.	Sind Unternehmen Ihrer Lieferkette von Ihnen angehalten, die aufgeführten sozial-ökologischen Regelwerke einzuhalten?	<input type="checkbox"/> Ja, wie_ <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
5.	Analysieren Sie Ihre Lieferkette beständig auf Nachhaltigkeitsrisiken und -verstöße?	<input type="checkbox"/> Ja, Nachhaltigkeitsrisiken und -verstöße festgestellt, Details_ <input type="checkbox"/> Ja, keine Nachhaltigkeitsrisiken und -verstöße festgestellt, Details_ <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>

² <https://www.bkc-paderborn.de/nachhaltige-geldanlagen/nachhaltigkeitsfilter/ausschlusskriterien.html>

³ Weitergehende Informationen zu den aufgezählten sozial-ökologischen Regelwerken finden sich unter anderem hier: <https://un-ric.org/de/allgemeine-erklaerung-menschenrechte/>; <https://www.ilo.org/berlin/arbeits-und-standards/kernarbeitsnormen/lang--de/index.htm>; <https://www.globalcompact.de/de/ueber-uns/dgcn-ungc.php?navid=539859539859>; <http://www.oecd.org/berlin/publikationen/oecd-leitsaetze-fuer-multinationale-unternehmen.htm>



*Die Bank
von Mensch zu Mensch*

**Bank für
Kirche und Caritas eG**

6.	Haben Sie Strukturen und Prozesse eingeführt, die helfen sollen, eventuelle Nachhaltigkeitsrisiken in Ihrer Lieferkette zu reduzieren und dortige Nachhaltigkeitsverstöße abzustellen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
7.	Analysieren Sie insbesondere die transitorischen und physischen Risiken des Klimawandels der von der BKC bezogenen Produkte und Dienstleistungen? ⁴	<input type="checkbox"/> Ja, Risiken festgestellt, Details_ <input type="checkbox"/> Ja, keine Risiken festgestellt <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
8.	Besitzen Sie ein Arbeitsschutzmanagementsystem?	<input type="checkbox"/> Ja, nach internationalem Standard z. B. ISO 45001, welche_ <input type="checkbox"/> Ja, internes System, Details_ <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
9.	Wie gehen Sie mit (möglichen) Beeinträchtigungen auf die Gesundheit und Sicherheit Ihrer Mitarbeiter/innen bei der Arbeit um?	<input type="checkbox"/> Ja, wesentliche Auswirkungen festgestellt, Details_ <input type="checkbox"/> Ja, keine wesentlichen Auswirkungen festgestellt <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
10.	Stellen Sie die Qualität und Sicherheit der Produkte und Dienstleistungen sicher? Wie? Bitte erläutern Sie kurz.	<input type="checkbox"/> Ja, nach internationalem Standard z. B. ISO 9001, Welche_ <input type="checkbox"/> Ja, internes System, Details_ <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>

⁴ Unter physische Risiken fallen einzelne Extremwetterereignisse und deren Folgen (z. B. Hitze- und Trockenperioden oder Überflutungen), langfristige Veränderungen klimatischer und ökologischer Bedingungen (z. B. Niederschlagshäufigkeit/-mengen oder Anstieg des Meeresspiegels) und daraus resultierende indirekte Folgen (z. B. Zusammenbruch von Lieferketten oder Einstellung wasserintensiver Geschäftstätigkeiten). Unter Transitionsrisiken fallen Veränderungen, die mit der Umstellung auf eine kohlenstoffarme Wirtschaft zusammenhängen. So können durch politische Maßnahmen z. B. fossile Energieträger verteuert werden oder durch CO₂-Bepreisung die Produktionskosten steigen. Darüber hinaus riskieren Unternehmen mit veralteten Technologien, z. B. dass diese keine gesellschaftliche Akzeptanz mehr genießen, deshalb der Produktabsatz zurückgeht und gleichzeitig das Klagerisiko für Umwelt- oder Gesundheitsbeeinträchtigungen erhöht.



Die Bank
von Mensch zu Mensch

**Bank für
Kirche und Caritas eG**

11.	Analysieren Sie, ob von Ihrer Geschäftstätigkeit eine negative Auswirkung (z. B. aufgrund von Lärm, Geruch, Abwasser) auf ihre Stakeholder z. B. Anwohner oder benachbarte Unternehmen ausgehen kann? Wenn ja, wie und in welcher Frequenz?	<input type="checkbox"/> Ja, Risiken festgestellt, Details_ <input type="checkbox"/> Ja, keine Risiken festgestellt <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
12.	Wird Mitarbeiter/innen mindestens der vorgeschriebene Mindestlohn und Sozialleistungen gezahlt?	<input type="checkbox"/> Ja, Entlohnung ermöglicht mindestens Existenzsicherung <input type="checkbox"/> Ja, aber Entlohnung ermöglicht nicht Existenzsicherung <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
13.	Zu Frage 12 (wenn mit „ja“ beantwortet): Wird dies auch in der Lieferkette sichergestellt?	<input type="checkbox"/> Ja, Entlohnung ermöglicht mindestens Existenzsicherung <input type="checkbox"/> Ja, aber Entlohnung ermöglicht nicht Existenzsicherung <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>
14.	Besitzen Sie einen Verhaltenskodex, der unlauteres Geschäftsgebaren wie z. B. Bestechung und Korruption verbietet und etwa Interessenkonflikte regelt? Durch welche Prozesse und Strukturen wird die Einhaltung sichergestellt?	<input type="checkbox"/> Ja (Link oder PDF) <input type="checkbox"/> Ist geplant, Details_ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Bemerkungen <hr/> <hr/>

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Erhebungsbogen per E-Mail an: claus.lippemeier@bkc-paderborn.de
Vielen Dank!